



Winkler/Regenscheit die besten „Mixer“ beim TC Tengen 16 gemischte Doppel beim Warm Up



Foto links: Das erste Halbfinale gewannen Steffi Nägele / Thorsten Rothbauer (TC Welschingen) gegen die schwäbische Paarung Dagmar Storz / Dietmar Kottke. Im zweiten Halbfinale setzten sich die späteren Sieger Renate Winkler und Oliver Regenscheit (TC Welschingen) gegen Linda Meßmer und Georg Eichkorn (TC Tengen).

Renate Winkler und Oliver Regenscheit vom TC Welschingen holten sich den Turniersieg beim traditionellen „Warm Up“ in der Tennishalle des TC Tengen. In einem vereinsinternen, hochklassigen und bis zum Schluss spannenden Finale setzten sich die routinierten „Mixer“ gegen das Duo Steffi Nägele/Thorsten Rothbauer im entscheidenden dritten Satz durch, der im Tiebreak gespielt wurde. „Das Niveau war noch höher wie in den vergangenen Jahren“, freute sich der 1. Vorsitzende Stefan Kornmayer bei der abschließenden Sieger-

ehrung. „Das Turnier ist aber auch immer wieder ein gesellschaftliches Highlight.“ Bereits zum sechsten Mal hatte Turnierchef Georg Eichkorn zum Auftakt der Tennissaison im neuen Jahr in die Tennishalle am Fuße des Randen geladen und die begehrten Plätze waren schnell vergriffen. 16 gemischte Paare, die zusammen mindestens 66 Jahre alt sein mussten, aus Möhringen, Tuttlingen, Mühlheim, Dettingen, Singen, Welschingen und Tengen hatten für das „Warm Up 2011“ gemeldet und boten den zahlreichen Zuschauern am vergange-

nen Samstag Doppel-Tennis vom Feinsten. In vier Gruppen wurden zunächst im Modus „Jeder gegen Jeden“ die vier Paare für das Halbfinale ermittelt.

Im ersten Semifinale setzte sich das Duo Nägele/Rothbauer gegen die schwäbische Paarung Dagmar Storz (TC RW Tuttlingen) und Dietmar Kottke (TC Möhringen) in einem langen Satz mit 9:5 durch. Das zweite Halbfinale gewannen die späteren Sieger Winkler/Regenscheit gegen die Lokalmatadore Linda Meßmer und Georg Eichkorn vom TC Tengen ebenfalls mit 9:5 Spielen. Das Finale war dann nichts für schwache Nerven: Den ersten Satz holten sich Steffi Nägele und Thorsten Rothbauer knapp mit 6:4. Renate Winkler und Oliver Regenscheit nutzten eine Schwächeperiode ihrer Vereinskollegen und gewannen den zweiten Satz mit 6:2. Der entscheidende dritte Satz wurde dann im Tiebreak gespielt. Das Duo Winkler/Regenscheit zeigte hier nach einem langen Tag das größere Stehvermögen und sicherte sich nach einem packenden Endspiel mit einem 10:6 Erfolg den ersten Turniersieg im neuen Jahr.

Die Zuschauer und Teilnehmer waren sich darüber einig, dass dies wieder ein gelungenes Turnier des TC Tengen war. Der 1. Vorsitzende Stefan Kornmayer bedankte sich bei allen Helfern und bei den Sponsoren der Sachpreise: Landgasthaus Waldfrieden (Tengen), Gasthaus zum Tiefen Keller (Tengen), Braun Möbelcenter (Bad Dürrehim), Friseursalon Bettina Eichkorn (Tengen), Oskar Stihl Espelhof (Tengen) und Stierlin AG (Schaffhausen).
JÜRGEN MÜLLER

Einladung zur Mitgliederversammlung 2011

Hiermit lade ich alle Tennisvereine des Bezirks 4, Schwarzwald-Bodensee, ein zur

Mitgliederversammlung 2011

am Samstag, dem 5. Februar, um 14.00 Uhr,
im Hotel „Sternen“ in Kirchen-Hausen

Tagesordnung:

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Begrüßung | 6. Neuwahlen des Bezirksvorstands |
| 2. Jahresberichte des Vorstandes | 7. Neuwahlen der Kassenprüfer |
| 3. Aussprache über die Berichte | 8. Anträge zur Mitgliederversammlung des BTV in Bruchsal |
| 4. Bericht der Kassenprüfer | 9. Verschiedenes |
| 5. Entlastung des Vorstands | |

Bevollmächtigung:

Abwesende Mitglieder können sich durch einen Bevollmächtigten oder ein anderes Mitglied vertreten lassen. Die Vollmacht bedarf der Schriftform und muss dem Versammlungsleiter oder von diesem beauftragten Personen übergeben werden. Bevollmächtigte und Mitglieder dürfen neben dem eigenen Stimmrecht nicht mehr als zwei weitere Mitglieder vertreten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Vollmacht schriftlich (mit Unterschrift) des/der gesetzlichen Vertreter/s/in des Vereins nach § 26 BGB zu erteilen ist.

Anträge:

Es wird gebeten, die Anträge mindestens eine Woche vor der Versammlung beim Bezirksvorsitzenden einzureichen, um eine ordnungsgemäße Vorbereitung zu ermöglichen.

Dr. Michael David, Bezirksvorsitzender (kommissarisch)